Der integrale Test – die letzte Meile zur Bezugsbewilligung

Der integrale Test (IGT) dient der Funktionskontrolle aller sicherheitstechnischen Anlagen. Der Test wird anlagenübergreifend durchgeführt, um deren Zusammenspiel als Ganzes zu überprüfen.

Mit dem integralen Test wird die Funktionstüchtigkeit der vernetzten sicherheitstechnischen Anlagen als Gesamtsystems im Ereignisfall getestet. Dieses Zusammenwirken des Gesamtsystems ist das Ergebnis eines langen Planungs- und Bauprozesses, in welchen nahezu alle technischen Fachgewerke einbezogen sind. Hierunterfallen im Besonderen die:

- Alarmierungseinrichtungen
- Offen gehaltenen Türen
- Steuerungen von Aufzügen im Brandfall
- Potenziellen Entrauchungs- oder Rauchfreihaltungsanlagen
- Lüftungsabschnitte

Für die erfolgreiche Durchführung eines integralen Tests, ist die mängelfreie Fertigstellung aller baulichen und technischen Anlagen essenziell. Ein strukturierter Ablauf des Tests wird nach SIA 2046 «Integrale Tests von Gebäudetechniksystemen» sichergestellt.

Ein ausführliches Drehbuch, in welchem der Testtag und die Testszenarien beschrieben sind, stellt die Qualitätssicherung des Tests sicher und dient zeitgleich dem Betreiber als Grundlage für die periodisch wiederkehrenden Tests.

Unsere Kompetenzen für Ihre Sicherheit

- Erstellung eines Drehbuches für den IGT, Teil Brandfall
- Erstellung aller notwendigen Szenarien, Teil Brandfall
- Leitung des Tests
- Unterstützung bei den periodisch durchzuführen-

Kontakt

AFRY Schweiz AG
afry.ch